

Presseinformation

Der 20. Mai ist der Weltmetrologietag

Die Messtechniker erinnern seit über 20 Jahren an die Bedeutung genauer Messungen für Wirtschaft, Wissenschaft und Umweltschutz.

Bereits im Oktober 1999 kürte die internationale Generalkonferenz für Maß und Gewicht CGPM den 20. Mai zum seither alljährlich gefeierten "Weltmetrologietag".

Der Hintergrund: Am 20. Mai 1875 unterzeichneten 17 Staatsvertreter aus der ganzen Welt in Paris die so genannte Meterkonvention und verpflichteten sich damit, Maße und Gewicht international zu vereinheitlichen und die dafür nötigen Organisationsformen zu schaffen.

Inzwischen haben über 50 Staaten die Meterkonvention ratifiziert.

Selbst wenn der Tag in den wenigsten Verzeichnissen aufgeführt ist, in über achtzig Staaten wird auch 2010 wieder über die Bedeutung präziser Messungen berichtet und es werden umfangreiche Aktionen stattfinden. Koordiniert und unterstützt vom Internationalen Büro für Maß und Gewicht (BIPM) in Paris.

So feiert beispielsweise das National Physical Laboratory den Weltmetrologietag mit einem Tag der offenen Tür, das erste Mal seit über 20 Jahren.

Auch die Physikalisch-Technische Bundesanstalt (PTB) in Braunschweig wird, wie in den letzten Jahren, wieder dabei sein.

So stand dieser Tag im Olympiajahr 2008 unter dem Motto: Ohne Messungen keine Rekorde. Denn ohne genaue Messungen und Messinstrumente sind Leistungsvergleiche im Sport gar nicht möglich. Oft liegen zwischen Gewinnen und Verlieren nur Hundertstel- oder gar Tausendstelsekunden.

Ob beim Brücken- oder Tunnelbau, im Umweltbereich, der Wissenschaft, der Medizin oder dem täglichen Einkauf, es gibt kaum einen Bereich, wo auf genaue Messungen verzichtet werden kann.

27.04.2010

Seite 1 von 1

Fritz E. Steinkämper

Öffentlichkeitsarbeit

Hugo-Eckener-Str. 14

50829 Köln

Telefon 0221-59778 138

Fax 0221-59778 102

PI 086.10

fritz.steinkaemper@lbme.nrw.de

Weitere Informationen:

www.lbme.nrw.de